

## Transparenzbericht 2020

### Vorbemerkung

Mit diesem Transparenzbericht macht die Lebenshilfe Steinburg gGmbH der Öffentlichkeit deutlich, wer sie ist, was sie macht und wofür sie ihre Mittel einsetzt. Grundlage des Berichtes ist ein Beschluss der Gesellschafterversammlung der Lebenshilfe Steinburg gGmbH, den Corporate Governance Kodex des PARITÄTISCHEN Schleswig-Holstein e.V., Kiel anzuwenden. Den Kodex finden Sie hier:

- [CGK](#)

Die nachfolgende Darstellung orientiert sich an den Kriterien der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“. Die Angaben geben den Stand zum 31.12.2020 wieder.

### 1. Name, Sitz Anschrift, Gründungsjahr

Lebenshilfe Steinburg gGmbH  
Einhardstraße 37  
25524 Itzehoe

Sitz der Gesellschaft: Itzehoe

Gründungsjahr: 2004

### 2. Wesentliche Dokumente

Hier finden Sie wesentliche Dokumente:

- [Satzung](#)
- [Leitbild](#)

### 3. Gemeinnützigkeit

Die Lebenshilfe Steinburg gGmbH verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige bzw. mildtätige Wohlfahrtszwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der der §§ 51 Abgabenordnung.

Mit Datum vom 30. April 2021 ist durch das Finanzamt Itzehoe ein Freistellungsbescheid zur Körperschaftsteuer und zur Gewerbesteuer erteilt worden.

#### 4. Wesentliche Entscheidungsträger

Organe der Gesellschaft die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Gesellschafterversammlung: Stiftung PARITÄT Schleswig-Holstein  
vertreten durch den Vorstand  
Günter Ernst-Basten  
Diplom-Psychologe

Joachim Zunker  
Jurist

Geschäftsführung: Enno Blohm  
Geschäftsführer

Matthias Creydt  
Diplom-Sozialpädagoge  
Einrichtungsleiter / Einzelprokurist

#### 5. Bericht über die Tätigkeit der Lebenshilfe Steinburg gGmbH im Jahr 2020

Nach einem geschäftsüblichen Start in das Jahr 2020 war die Corona-Pandemie ab März 2020 die bestimmende Größe für den täglichen Geschäftsablauf in den folgenden Monaten bis Ende des Jahres.

Auf eine detaillierte Skizzierung der Maßnahmen, Einschränkungen, Hindernisse und die besonderen Herausforderungen für die Lebenshilfe Steinburg insgesamt und die einzelnen Geschäftsbereiche wird in diesem Bericht bewusst verzichtet.

Die Kulanzregelungen des Landes Schleswig-Holstein, der Landkreise, der kreisfreien Städte und der Wohlfahrtverbände haben den wirtschaftlichen Bestand aller Träger und Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen in besonderer Weise gesichert. So konnte neben der zeitweisen Schließung unserer Einrichtungsteile sowie der einhergehenden Anzeige und Beantragung von Leistungen der Arbeitsagentur (Kurzarbeitergeld) bestehenden Unsicherheiten - wenn nicht sogar Ängsten - unter den Kolleginnen und Kollegen der Lebenshilfe sehr schnell und auch bestimmt entgegengewirkt werden.

Der Bestand der Arbeitsverträge, die termingerechte Zahlung der Gehälter sowie aller sonstigen Betriebsausgaben (auch Mieten) war uneingeschränkt gesichert.

Die Corona-Pandemie hat uns bis über den Jahreswechsel 2020/2021 hinaus weit in das Jahr 2021 weiterhin gebunden. Trotzdem ist es gelungen, auch die laufende Geschäftstätigkeit im Rahmen der Möglichkeiten und Erfordernisse fortzuführen.

## **Geschäftsbereich Kindertagesstätten**

### Standort Itzehoe

Nach den Baumaßnahmen am Standort in Itzehoe konnte der Betrieb der Kindertagesstätte im ersten vollen Jahr unter den neuen räumlichen Bedingungen stattfinden. Restarbeiten zur Einrichtung des Therapieraums mit Motorik-Zentrum konnte im Januar 2020 abgeschlossen werden.

### Standort Krempe

Auch in Krempe war das Jahr 2020 das erste volle Kalenderjahr am neuen Standort. Auch hier wurde Anfang 2020 ein Therapieraum mit Motorik-Zentrum eingerichtet.

Aus der räumlichen Enge des früheren Standortes in Borsfleth heraus haben sich die neuen Räume und das große Außengelände in überzeugender Weise bewährt. Außerdem konnte sehr kurzfristig mit dem Kreis Steinburg und der Koordinierungsstelle soziale Hilfen eine Erweiterung der Platzzahl je Gruppe um zwei Kinder nachhaltig vereinbart werden. Diese führt zu einer noch besseren Belegung und Auslastung der großzügigen Räume.

Mit Überführung der Eingliederungshilfe aus dem SGB XII in das neue Bundesteilhabegesetz nach SGB IX waren zum 01.01.2020 sog. Überleitungsvereinbarungen für die Kindertagesstätten zu schließen. Diese Vereinbarungen regelten zunächst bis zum 30.07.2020 eine pauschale Fortschreibung der Vergütung. Zum 01.08.2020 wurden jedoch landesweit keine neuen Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen geschlossen. Vielmehr konnten wir in schwierigen Verhandlungen mit der Koordinierungsstelle sozial Hilfen erreichen, dass unsere Überleitungsvereinbarungen bis zum 31.12.2021 fortgeführt werden.

## **Geschäftsbereich Mobile Dienste**

Der Umzug in die neuen Räume und die dafür erforderlichen Renovierungsarbeiten konnten in den Monaten Januar / Februar 2020 vor der Corona-Pandemie erfolgreich abgeschlossen werden.

Weiter Planungsschritte zur Einrichtung einer IFF am Standort Itzehoe, Besichtigung möglicher Räumlichkeiten und Klärung personeller Ressourcen (ggf. auch durch Kooperation mit Praxen) waren darüber hinaus Aufgaben des laufenden Geschäftsbetriebes.

Mit Überführung der Eingliederungshilfe aus dem SGB XII in das neue Bundesteilhabegesetz nach SGB IX waren zum 01.01.2020 sog. Überleitungsvereinbarungen auch für die mobilen Dienste zu schließen. Diese Vereinbarungen regeln zunächst bis zum 31.12.2021 eine pauschale Fortschreibung der Vergütung und sollen Zeit zur Schaffung neuer rechtlicher Grundlagen geben.

## Geschäftsbereich Offene Hilfen / Schulbegleitung

Ein letzter Kompromissvorschlag im Dezember 2019 zum Abschluss einer neuen LV/VV Schulbegleitung konnte nicht erfolgreich platziert werden, da die Verhandlungen seitens der KOSOZ ohne weiteres Engagement als gescheitert erklärt wurden. Als Folge wurden alle Einzelvereinbarungen Anfang 2020 von der Lebenshilfe Steinburg gekündigt mit dem Ziel, zumindest eine weitere Übergangsvereinbarung zu deutlich verbesserten Konditionen zu vereinbaren. Dieses Ziel konnte erreicht werden mit der eigenen Maßgabe, in 2020 auf Grundlage des SGB IX eine neue Leistungs- und Vergütungsvereinbarung abschließend zu verhandeln.

### 6. Personalstruktur der Lebenshilfe Steinburg gGmbH

Im Kalenderjahr 2020 wurden durchschnittlich 165 (VJ: 155) Arbeitnehmer/-innen gemäß § 267 Abs. 5 HGB beschäftigt.

### 7. Mittelherkunft

<b>Zusammensetzung</b>	<b>T Euro</b>
Umsatzerlöse	5.064
Sonstige Erträge	168
Spenden	8
Zinserträge	14
<b>Gesamterträge</b>	<b>5.254</b>

### 8. Mittelverwendung

<b>Zusammensetzung</b>	<b>T Euro</b>
Personalaufwand	4.491
Abschreibungen	140
Sonstige Personalkosten	37
Raumkosten / Mieten	165
Betreuungsaufwand	29
Kraftfahrzeugkosten / Reisekosten	29
Rechts- und Beratungskosten / Versicherungen / Beiträge	95
Sonstige Aufwendungen	175
Zuführung zu den Rücklagen	93
<b>Gesamte Aufwendungen</b>	<b>5.254</b>

Der Jahresabschluss 2020 wurde – wie in den Vorjahren – einer freiwilligen Prüfung unterzogen. Das Testat wurde von Jander&Partner, Wirtschaftsprüfer, Kiel am 18.06.2021 ohne Einschränkungen erteilt.

## **9. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten**

### **Beteiligungen und verbundene Unternehmen**

Die Lebenshilfe Steinburg gGmbH ist als Gesellschafter an folgender Gesellschaft der Sozialen Arbeit mit 25 % beteiligt (Stand 31.12.2020):

- LeDie - Lebenshilfe Dienstleistungs- und Beratungsgesellschaft mbH,  
Am Kirchhof 10, 23611 Bad Schwartau

## **10. Namen von juristischen Personen, deren jährliche Zuwendung mehr als 10% der gesamten Jahreseinnahmen ausmachen**

Keine